

EZB stellt Ausweitung von Anleihekaufprogramm in Aussicht

Frankfurt/Main, 14.12.2017, 13:51 Uhr

GDN - Die EZB lässt den Leitzins wie erwartet unverändert - und stellt gleichzeitig eine Ausweitung des umstrittenen Anleihekaufprogramms in Aussicht. Die Notenbank teilte am Donnerstag nach der Sitzung des EZB-Rats mit, die Zinssätze für die Hauptrefinanzierungsgeschäfte sowie die Zinssätze für die Spitzenrefinanzierungsfazilität und die Einlagefazilität blieben bei 0,00 Prozent, 0,25 Prozent bzw. -0,40 Prozent.

Der EZB-Rat gehe davon aus, dass die EZB-Leitzinsen "für längere Zeit und weit über den Zeithorizont des Nettoerwerbs von Vermögenswerten hinaus auf ihrem aktuellen Niveau bleiben werden". Die gleiche Formulierung war auch nach den letzten Sitzungen verwendet worden. Was die "geldpolitischen Sondermaßnahmen" betrifft, so bestätigte der EZB-Rat, dass der "Nettoerwerb von Vermögenswerten im Rahmen des Programms zum Ankauf von Vermögenswerten" ab Januar 2018 bis Ende September 2018 "oder erforderlichenfalls darüber hinaus in einem monatlichen Umfang von 30 Milliarden Euro erfolgen soll und in jedem Fall so lange, bis der EZB-Rat eine nachhaltige Korrektur der Inflationsentwicklung erkennt, die mit seinem Inflationsziel im Einklang steht". Sollte sich der Ausblick eintrüben oder sollten die Finanzierungsbedingungen nicht mehr mit einem weiteren Fortschritt hin zu einer nachhaltigen Korrektur der Inflationsentwicklung im Einklang stehen, so sei der EZB-Rat auch bereit, das Programm im Hinblick auf Umfang und/oder Dauer auszuweiten. Zuvor hatten bereits die Schweizerische Notenbank und die Bank of England wie erwartet ihre Zinssätze unangetastet gelassen. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) hatte hingegen am Vorabend ihren Leitzins um 0,25 Prozentpunkte angehoben. Auch dieser Schritt war erwartet worden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99230/ezb-stellt-ausweitung-von-anleihekaufprogramm-in-aussicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619